

Parteimitglied. Das erst sichert die richtige Funktionieren aller Glieder der Partei, führt zur Mobilisierung aller Kräfte der Partei und des Volkes für die Realisierung der vom Parteitag und vom Zentralkomitee gegebenen politischen Linie. Eben dafür ist — neben der Fähigkeit, die Menschen von Ziel und Weg zu überzeugen — die Fähigkeit erforderlich, „praktisch zu organisieren“. Nachdem die Partei eine richtige politische Linie festgelegt hat, muß sie die Massen für ihre Durchführung, für die Erfüllung der konkreten Aufgaben des sozialistischen Aufbaus organisieren. Nichts geschieht im Selbstlauf.

Allein durch die organisierte breite Diskussion über die Durchführung der im Volkswirtschaftsplan gestellten Aufgaben in den Betrieben und Genossenschaften, in den Volksvertretungen und ihren Kommissionen, in allen Gremien der in der Nationalen Front vereinten Parteien, Massenorganisationen, Verbände usw. und deren Leitungen werden die Werktätigen für die Lösung der Aufgaben gewonnen, ungezählte kluge Gedanken und Hinweise geboren, Mängel kritisiert und Wege zu ihrer Überwindung gezeigt. Welch eine Fülle von Vorschlägen wurde zum Beispiel — ausgehend vom 11. Plenum des ZK — in den letzten Wochen gemacht, um die Fonds, die hochproduktiven Maschinen und Anlagen noch besser zu nutzen, sparsam und wirtschaftlich mit Material, Roh- und Hilfsstoffen umzugehen, die Kräfte mit höchstem Nutzeffekt einzusetzen, hohe und zuverlässige Qualität zu erreichen, auf dem Weltmarkt gute Geschäfte zu machen und so die DDR ökonomisch zu stärken.

Der Kern jeder organisatorischen Arbeit ist die richtige Auswahl der Kader und die Kontrolle über die Durchführung der Aufgaben. Seit ihrem Bestehen widmete die Partei deshalb der Auswahl, Entwicklung und Ausbildung der Kader große Aufmerksamkeit. Sie hat unermüdet daran gearbeitet, um die Kader so zu erziehen und auszubilden, daß an den entscheidenden Abschnitten des sozialistischen Aufbaus solche Genossen tätig sind, die ehrenhaft und selbstlos den Werktätigen dienen, die Politik der Partei als ihre eigene betrachten, sie in der Praxis verwirklichen und feindliche Einflüsse entschlossen und konsequent bekämpfen.

Tausende Organisatoren des sozialistischen Aufbaus sind so herangewachsen. Sie waren und sind jene Kräfte, mit deren Hilfe die Partei die Massen für den Aufbau des Sozialismus, für die Sicherung des Friedens und für

die Erfüllung der nationalen Mission der DDR organisiert und in den Kampf führt.

Einheit — Grundlage aller Erfolge

Die SED beherzigt die Lehre der Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung dieses Jahrhunderts, daß die Spaltung der Arbeiterklasse immer der Reaktion, dem Imperialismus und Militarismus nutzte, ihre friedens- und volksfeindliche Machtpolitik möglich machte; die Lehre, daß die Arbeiterklasse immer dann, wenn sie einheitlich handelte und das Bündnis mit den Bauern, der Intelligenz und allen werktätigen Schichten festigte, Sieger blieb. Deshalb hüten wir von der ersten Stunde des Bestehens unserer Partei an ihre politische, ideologische und organisatorische Einheit wie unseren Augapfel; denn die Einheit des Willens und des Handelns der ganzen Klasse und aller Werktätigen der DDR ist Voraussetzung aller Erfolge.

Die Forderung der Partei an jedes Mitglied, ständig die Einheit der Partei zu festigen und niemals eine Schwächung der politischen, ideologischen und organisatorischen Geschlossenheit zuzulassen, bewährt sich als eine der entscheidenden Normen unseres Parteilebens. Die Partei zerschlug alle Versuche der Reaktion, der Militaristen und Revanchisten, von Westdeutschland aus unsere Entwicklung aufzuhalten, und setzte ihr die geeinte Kraft der Arbeiterklasse und des ganzen werktätigen Volkes der DDR, aller in der Nationalen Front vereinten Kräfte, entgegen. — Ebenso erging und ergeht es allen Versuchen der imperialistischen Reaktion, unsere Partei von der Erfüllung ihrer internationalistischen Verpflichtungen abzuhalten; denn auch das zählt zu den unabdingbaren Normen des Lebens unserer Partei.

Programm des Sozialismus — Inhalt täglichen Wirkens

Die Partei verlangt von allen Mitgliedern die Anerkennung des Programms der Partei und des Parteistatuts. Diese Norm, das gemeinsame Streben aller Genossen nach der Erfüllung der im Programm enthaltenen Generallinie der Partei und das einheitliche Handeln aller Mitglieder auf der Grundlage des Parteistatuts, gewährleistet die Einheit und Geschlossenheit der Partei auf einer gemeinsamen weltanschaulichen Grundlage und einer einheitlichen Zielsetzung. Das von unserem VI. Parteitag beschlossene Programm des umfassenden Aufbaus des Sozialismus ist heute nicht nur für die Partei selbst,